

[Read free] Der Tod des Schmetterlings

Der Tod des Schmetterlings

Von Matt Dickinson

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



Produktinformation -Verkaufsrang: #379009 in eBooksVerffentlicht am: 2014-04-15Erscheinungsdatum:
2014-04-15File Name: B00GUEMPMQ | File size: 71.Mb

Von Matt Dickinson : Der Tod des Schmetterlings before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Tod des Schmetterlings:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Tod des SchmetterlingsVon NiWaAls ein Schmetterling im 21. Stockwerk einer Baustelle erschlagen wird, ahnt der Wachmann nicht, welche Kettenreaktion dadurch ausgelst wird. Fr viele Menschen auf der Welt hat der Tod dieses Schmetterlings schwerwiegende Folgen. Manche berleben und viele sterben, und alles nur, wegen eines toten

Schmetterlings. Es handelt sich um die Fortsetzung von Matt Dickinsons Die Macht des Schmetterlings, wobei beide Bände unabhängig voneinander gelesen werden können, weil nur die Grundthematik dieselbe ist. Der Autor arbeitet erneut die Chaostheorie (eigentlich handelt es sich dabei um den Schneeballeffekt) ab, welche besagt, dass ein einziger Flügelschlag ausreicht, um eine Katastrophe auszulösen. Diesmal fängt die Katastrophe mit dem Tod eines Schmetterlings an und kaum jemand ahnt, welches Ausmaß ein solch kleines Ereignis auslösen kann. Denn der Tod des Schmetterlings greift um sich und macht nicht einmal vor Landesgrenzen halt. In Australien ist Hannah auf der Flucht vor der Polizei, Gwen und Tehpoe kämpfen in Liberia gegen Rebellen an, Todd und Isabella sitzen am Meer in Brasilien fest und Stian Olberg trägt die Verantwortung für ein ganzes Kreuzfahrtschiff. All diese Schicksale - und etliche mehr - finden im Tod des Schmetterlings ihren Zusammenhang und kämpfen unabhängig voneinander gegen die Auswirkungen an. Der Erzählstil heizt beim Lesen ordentlich ein. In kurzen Kapiteln verfolgt man die Ereignisse. Manchmal wird man in die jeweilige Person versetzt, ein anderes Mal ist man objektiver Beobachter, man zoomt häufig auf kleinste Details oder schaut sich die nahende Katastrophe als Gesamtbild an. Dabei spürt man die ganze Zeit, dass etwas Großes und Schlimmes geschehen wird, während das Schicksal des Schmetterlings um sich greift. Diesmal mochte ich den Erzählstil sehr gern, weil dadurch eine wahnsinnig mitreißende Dynamik entsteht. Man kann das Buch kaum aus den Händen legen, weil jedes Kapitel mit einer anderen Figur beginnt. Aus normalen Alltagslichkeiten und simplen Entscheidungen spitzt sich nach und nach eine Katastrophe zu, die auf den eher banalen Tod eines Schmetterlings zurückzuführen ist. Außerdem gefällt mir die Logik hinter den Ereignissen und diese Umsicht, mit der der Autor davon erzählt. Denn es ist kaum zu glauben, wie schlüssig das endgültige Gesamtbild und wie nachvollziehbar jede Entscheidung oder Handlung der Figuren ist. Dennoch war mir der Zufall ein- bis zweimal zu häufig am Werk, wobei das wohl genauso dem echten Leben entspricht. Wie bereits beim ersten Band, kann ich dieses Werk jedem empfehlen, der sich für den Butterfly-Effekt interessiert und gerne spannende Bücher liest. Die Dilogie: 1) Die Macht des Schmetterlings 2) Der Tod des Schmetterlings

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. unglaublich, rasant und nervenaufreibend gut! Von Testengel Unglaublich, wie rasant und fesselnd diese simple Geschichte mich in ihren Bann gezogen hat! In kurzen, knapp 2-3 Seiten umfassenden Kapiteln rast der Autor mit dem Leser zu unterschiedlichen Menschen an unterschiedlichsten Orten. Und wie ein Dominospiel fallen nach und nach alle Personen dem einen Ereignis zum Opfer dem Tod des Schmetterlings Was eine unbedarfte Handlung an unglaublichen Kettenreaktionen auslösen kann, davon erzählt diese Geschichte. Eine Handlung, so rasant wie umfallende Dominosteine. Kapitel so knackig kurz und ereignisreich, wie eine Zeitungsschlagzeile. Ein Buch, so schnell und unglaublich wie das Leben selbst. Ein ganz besonderes Buch. Ein anderes Buch. Hier geht es um die unglaublichen Zufälle, an die niemand glaubt und die doch so oft im Verborgenen passieren. Lasst Euch mitreißen von einem Wirbel aus Ereignissen, die niemand so hätte vorhersehen können, die aber genau so oder ähnlich wirklich hätten passieren können

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. gute Fortsetzung Von Alina Lesemama Ein gutes Buch, man muss/kann es schnell durchlesen, weil es wirklich sehr spannend ist. Das liegt an den verschiedenen Handlungssträngen, die sich irgendwann kreuzen und so Einfluss aufeinander nehmen. Alles geht wie im ersten Teil vom Schmetterling aus, leider gelang es dem Autor im ersten Teil etwas besser und glaubwürdiger die Teile zu verbinden. Auch ist der Aufbau recht ähnlich. Somit ist der zweite Teil immernoch gut, aber eben nicht sehr gut.

Kurzbeschreibung Eigentlich ist es nichts Ungewöhnliches. Ein Schmetterling verirrt sich in die 21. Etage einer Baustelle. Doch als ein Wachmann ihn entdeckt, hat das nicht nur für den Schmetterling verheerende Folgen. Es wird eine Kettenreaktion ausgelöst, die etliche Menschen betrifft, und nicht für jeden lebend ausgeht ... Matt Dickinson zeigt einmal mehr auf eindrucksvolle Weise, wie alles miteinander zusammenhängt, sich beeinflusst und im Chaos enden kann.

Kurzbeschreibung Eigentlich ist es nichts Ungewöhnliches. Ein Schmetterling verirrt sich in die 21. Etage einer Baustelle. Doch als ein Wachmann ihn entdeckt, hat das nicht nur für den Schmetterling verheerende Folgen. Es wird eine Kettenreaktion ausgelöst, die etliche Menschen betrifft, und nicht für jeden lebend ausgeht ... Matt Dickinson zeigt einmal mehr auf eindrucksvolle Weise, wie alles miteinander zusammenhängt, sich beeinflusst und im Chaos enden kann.